

Beratungsvorlage

Vorlage Nr.: 735/2018 Az. 785.52

Jahresabschussplan für das Gamswild 2018 - Beratung und Beschlussfassung							
Amt:	Hauptamt	Datum: 25.04.2018					
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:						
Land- und Forstwirtschaftsausschuss	14.05.2018	öffentlich					

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Landwirtschaftsausschuss stimmt den vorgelegten Gamswildabschussplänen für die Gebiete Belchen und Scharfenstein zu.

Begründung:

Finanzierung:	
Finanzielle Auswirkungen:	
☐ Ja☐ Nein☐ Mittel stehen zur Verfügung☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung☐ Folgekosten	Finanzposition: Kosten: Höhe:
Erläuterungen:	

Sachverhalt:

Die Jagdpächter haben die Gamswildabschusspläne für das Jagdjahr 2018/2019 vorgelegt.

Die Abschussplanung für das Gamswild wurde in diesem Jahr wieder im Einvernehmen mit der Forstverwaltung festgelegt.

Gamswildhegegemeinschaft Gebiet Belchen(ohne Revier Neuenweg)

Planung 2018/19

Für das Gamsgebiet Belchen werden insgesamt 40 Stück Gamswild (Vorjahr 37) zum Abschuss beantragt. Zu diesem Gebiet gehören neben der Belchenjagd, mit den Bereichen Belchen und Schlossberg (32 St.), die Reviere Weiherkopf (3 St.) sowie Köpfle und Eichboden (5 St.).

Vollzug 2017/18

Von den im vergangenen Jagdjahr vom Kreisjagdamt insgesamt zum Abschuss festgesetzten 54 Stück Gamswild wurden tatsächlich 52 Stück erlegt. Davon im Bereich der Belchenjagd (Gebiete Belchen und Schlossberg) 31 Stück. Im Abschussplan waren dort 32 Stück zum Abschuss freigegeben, sodass die Vorgabe nicht ganz erfüllt wurde. In den Revieren Weiherkopf, Köpfle, Pfaffenbach und Eichboden wurden von den zum Abschuss vorgesehenen 8 Stück Gamswild 6 Stück erlegt.

Entwicklung der Gamswildabschusszahlen im Gebiet Belchen von 2010/11 – 2017/18

	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Plan	34	37	37	39	37	37	37	40
Vollzug	30	31	34	32	36	33	35	37

Gamsgebiet Scharfenstein

Im Gebiet Scharfenstein wurden von 8 festgesetzten Gamsen 6 Stück erlegt. Für das neue Jagdjahr 2018/19 werden wieder 8 Stück zum Abschuss beantragt.

Im Hinblick auf das dreijährige Verbissgutachten für Rehwild und die Zielvereinbarungen für das Rehwild (ROBA), sollten die Abschusszahlen für das Gamswild in Zusammenhang gesehen werden und sich dort widerspiegeln.

Entsprechend § 13 der Jagdgenossenschaftssatzung wurden die Abschusspläne zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft in der Zeit vom 30.04.-04.05.2018 beim Bürgermeisteramt ausgelegt. Einwendungen seitens der Jagdgenossen sind keine eingegangen.

Die Gemeindeförster Wolfgang Gutmann und Gerd Pfefferle werden zur Sitzung anwesend sein und die Planung bzw. den getätigten Vollzug näher erläutern und ggf. auch zur Forstschutzsituation Stellung nehmen.

Anlage:

Gamswildabschussplan Belchen Scharfenstein 2017-18 erlegt mit Forstbezirk Staufen